

Die Thesen zeigen uns, wie unter den heutigen Bedingungen in der Sowjetunion die ökonomischen Gesetze des Sozialismus wirken und von der Partei bewußt ausgenutzt werden. Sie zeigen, wie die KPdSU und der Sowjetstaat alle Vorzüge des sozialistischen Systems ausschöpfen wollen, um die Entwicklung der Volkswirtschaft zu beschleunigen. Sie zeigen, wie das Sowjetvolk alle seine Kräfte anspannt, um einen „maximalen Zeitgewinn im friedlichen ökonomischen Wettbewerb des Sozialismus mit dem Kapitalismus“ zu erzielen.

„Der Siebenjahrplan zur Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR eröffnet neue, wahrhaft bedeutende Perspektiven zur Entwicklung der wirtschaftlichen und der wissenschaftlich-technischen Zusammenarbeit der sozialistischen Staaten, was zu einer vollkommeneren Nutzung aller im Weltsystem des Sozialismus begründeten Vorzüge beitragen und den wirtschaftlichen Fortschritt in jedem sozialistischen Land beschleunigen wird“, heißt es in den Thesen. Auch unter diesem Gesichtspunkt ist das Studium der Kontrollziffern für die Entwicklung der Volkswirtschaft der UdSSR unerläßlich. Dabei wird man ohne weiteres eine Übereinstimmung und Abstimmung mit unserem Programm im dritten Fünfjahrplan bemerken, z. B. im Hinblick auf das Chemieprogramm oder den Zusammenhang zwischen der enormen Steigerung der Produktion wichtiger Rohstoffe in der UdSSR und den vorgesehenen höheren Lieferungen an die DDR.

Unser Stolz, daß der Sozialismus zum Weltsystem geworden ist und daß wir dazugehören, schließt ein, daß wir den Sozialismus auch immer als Weltsystem begreifen. Das heißt, daß wir jedes neue Moment in einem sozialistischen Land, besonders natürlich in der Sowjetunion, dem führenden Land unseres sozialistischen Weltsystems, aufmerksam studieren. Immer ist es für das ganze sozialistische Lager von Bedeutung.

Unsere Genossen müssen doch jetzt wissen, wodurch die neue Entwicklungsstufe in der Sowjetunion gekennzeichnet wird und worin die wichtigsten Aufgaben in dieser Periode des umfassenden Aufbaus der kommunistischen Gesellschaft bestehen. Dazu gehört, daß sie die Schwerpunkte in der Entwicklung der Volkswirtschaft der Sowjetunion und einige entscheidende Ziffern für die Produktionssteigerung kennen. Natürlich wird sich der einzelne Genosse speziell auch dafür interessieren, wie sich sein Industrie- oder Wirtschaftszweig, in dem er bei uns arbeitet, in der Sowjetunion entwickeln soll. Ein interessantes Kapitel sind die Standortverteilung der Produktivkräfte und die Entwicklung der Wirtschaft der Unionsrepubliken. Auf jeden Fall müssen wir auch die umfangreichen Maßnahmen kennen, die zur wesentlichen Steigerung des Lebensstandards des Sowjetvolkes vorgesehen sind. Unerläßlich für unsere Agitation und Propaganda ist weiter das Studium der Thesen über die internationale Bedeutung des sowjetischen Siebenjahrplans. Als sehr lehrreich für unsere Parteiorganisationen wird sich das Studium des Abschnittes über die Rolle der kommunistischen Partei als führende und organisierende Kraft des Sowjetvolkes erweisen.

Aber unsere Genossen haben nicht nur die Pflicht, sich selbst mit dem grandiosen Programm des umfassenden Aufbaus der kommunistischen Gesellschaft in der Sowjetunion bekannt zu machen, sondern sie haben auch die Pflicht, dieses Programm unter den Massen zu propagieren. Es ist doch die wirkungsvollste Waffe, die wir uns denken können, gegen jede antikommunistische Hetze. Wie